



## Ebikon

### Gemeinde Ebikon

### Neubau Bushub

---

Die Gestaltung des Bahnhofplatzes in Ebikon wird heute eher als unattraktiv empfunden und die Umsteigezeiten zwischen Bahn und Bus sind unbefriedigend hoch. Das Buskonzept AggloMobile sieht vor, den Bahnhof Ebikon zu einem Umsteigepunkt im öffentlichen Verkehr mit attraktiven Umsteigebeziehungen zwischen Bussen und S-Bahnen weiter zu entwickeln. Der Bahnhofplatz soll auch an den Rändern mit privaten Hochbauten aufgewertet werden; dies ist bei der Entwicklung der Platzgestaltung zu koordinieren und abzugleichen.

SNZ wurde zusammen mit Hager Partner AG und Hornberger Architekten AG beauftragt, das Projekt Bushub Ebikon zu bearbeiten. SNZ war dabei für die Generalplanung, die Verkehrsplanung und das Bauingenieurwesen (Strassenbau, Werkleitungen und Konstruktiver Ingenieurbau) zuständig.

#### Definitivum

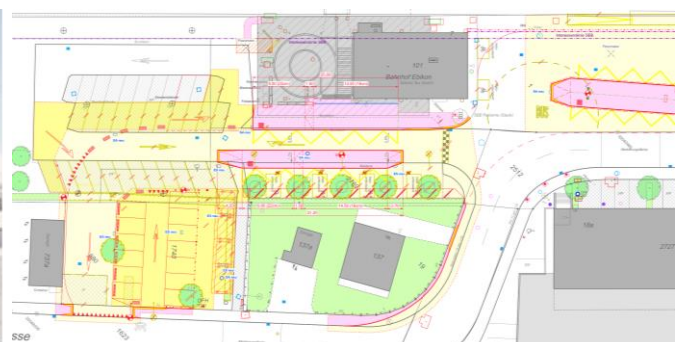
In den relativ engen Platzverhältnissen konnte eine sowohl gestalterisch wie auch funktional überzeugende Lösung gefunden werden. Es werden total 8 Haltekanten (2 Doppelgelenkbusse, 3 Gelenkbusse, 3 Standardbusse) mit zwei grossen charakteristischen Dächern (Stahl-/Holzkonstruktion) erstellt. Um behindertengerechte Einstiege zu gewährleisten, werden sogenannte Kissenlösungen (+ 22 cm bei der 2. Türe) umgesetzt. Weiter sind für die Realisierung des Bushub die bestehende Voliere und der Güterschuppen inkl. Altlastensanierung rückzubauen. Hinzukommen zahlreiche Kanalumlegungen, um die zukünftige städtebauliche Entwicklung sicherzustellen, eine P+R-Anlage sowie Radabstellplätze.

#### Provisorium

Das Projekt (Definitivum) ist aufgrund von Einsprachen hängig, weshalb SNZ ein Provisorium entwickelte, welches mit einfachen Mitteln das Betriebskonzept 2019 ermöglicht. Für die Hauptlinie 1 (Doppelgelenktrolleybusse) werden vor dem Bahnhofsgebäude 2 Haltekanten (Kissenlösung +22 cm) erstellt. Die restlichen Buslinien werden auf dem Güterschuppenareal an einem Mittelperron mit Haltekanten (+16 cm) platziert. Um das Aufhängen von provisorischen Fahrleitungen im Bereich des Bahnhofs zu vermeiden, werden die Trolleybusse den Bereich im batteriebetrieb befahren (Auf- und Abdrahten in der Bahnhofstrasse).



Visualisierung Definitivum [Quelle Bild: Hornberger AG]



Projektplan Provisorium, Haltkante Trolleybuslinie 1